



Benutzung von Überflurhydranten mit und ohne Entnahmevorrichtung

Für die Benutzung von Überflurhydranten mit Entnahmevorrichtung sind folgende Punkte unbedingt zu beachten:

Öffnen des Hydranten

1. Deckkapseln abschrauben
2. Spülen des Hydranten: Hydrantenabsperrung durch langsames Linksdrehen des Hydrantenkopfes mit dem Schlüssel öffnen und durch Rechtsdrehen wieder schließen bis zum deutlich spürbaren Anschlag
3. Kupplungsstück mit Entnahmevorrichtung des Wasserversorgungsunternehmens ankuppeln und Absperrarmatur oder Auslaufhahn leicht öffnen
4. Hydrantenabsperrung durch langsames Linksdrehen des Hydrantenkopfes mit dem Schlüssel bis zum deutlich spürbaren Anschlag öffnen
5. Entnahmevorrichtung durch das ausströmende Wasser spülen
6. Absperrarmatur oder Auslaufhahn an der Entnahmevorrichtung schließen und ggf. Schläuche ankuppeln
7. Erforderliche Wasserentnahme **nur** durch entsprechendes Öffnen der Absperrarmatur oder Auslaufhahn an der Entnahmevorrichtung regeln. Zum Ende der Arbeitszeit ist die Hydrantenabsperrung zu schließen.

Tritt nach dem Öffnen des Hydranten bei Punkt 2 kein Wasser aus, dann ist der Hydrant wieder zu schließen.

Auf keinen Fall dürfen Schieber betätigt werden.

Der Entstörungsdienst (Wasserwerk Gemeinde Brunenthal) ist unter der **Telefon-Nr. 08102/890-36** umgehend zu benachrichtigen.

Bei Beschädigung der Entnahmevorrichtung oder des Hydranten ist der zuständige Trinkwasserversorger (Wasserwerk Gemeinde Brunenthal) umgehend zu benachrichtigen.

Schließen des Hydranten

1. Absperrarmatur oder Auslaufhahn an der Entnahmevorrichtung schließen und gegebenenfalls Schläuche abkuppeln
2. Hydrantenabsperrung bei leicht geöffneter Absperrarmatur an der Entnahmevorrichtung bis zum deutlich spürbaren Anschlag durch Rechtsdrehen des Hydrantenkopfes mit dem Bedienungsschlüssel schließen
3. Absperrarmatur oder Auslaufhahn an der Entnahmevorrichtung vollständig öffnen
4. Hydranten vollständig entleeren
5. Entnahmevorrichtung demontieren
6. Deckkapsel wieder aufschrauben

Sollte der Hydrant nicht dicht schließen, bitte den Entstörungsdienst (Wasserwerk Gemeinde Brunenthal) benachrichtigen.

Bei **Frostwetter** ist die Benutzung der Hydranten auf Notfälle zu beschränken. Es ist dann nach jeder Wasserentnahme **sofort** die Hydrantenabsperrung zu schließen und die Entnahmematur zu öffnen, damit der Hydrant entleert wird um Verkehrsgefährdung durch Glatteis zu vermeiden. Hier wird ggf. auch empfohlen, einen ordnungsgemäßen Schutzkasten über der Wasserabgabevorrichtung anzubringen.

Hydranten, bei denen die Absperrung nicht ordnungsgemäß arbeitet, sind ebenso wie beschädigte Hydranten umgehend dem Entstörungsdienst (Wasserwerk Gemeinde Brunenthal) zu melden.

Nur die sorgfältige Befolgung dieser Hinweise stellt die Verwendungsbereitschaft der Hydranten für Feuerlöschzwecke sicher und verhindert Schadenersatzforderungen in Brandfällen.

Die Hydranten und Entnahmevorrichtungen sind pfleglich zu behandeln und sachgemäß zu handhaben.

Die Wasserzähler an der Entnahmevorrichtung sind vor Schlag und Stoß zu schützen.

Die Entnahmevorrichtungen sind bei Lagerung, Transport und Einsatz sauber zu halten, da sie mit Trinkwasser in Berührung kommen.

Zur Vermeidung von Diebstählen und Wasserschäden müssen die Entnahmevorrichtungen außerhalb der Arbeitszeit abgebaut und unter Verschluss gehalten werden.

Auf alle Fälle muss jederzeit die Zugänglichkeit zum Hydranten gewährleistet sein.